

„Startklar in die Zukunft“ – Sonderförderprogramm für Schwimmkurse & Sport- und Bewegungscamps

Das Land Niedersachsen stellt dem LandesSportBund Niedersachsen (LSB) mit seiner Sportjugend rund 8,9 Mio. Euro zur Verfügung, um im Rahmen des Aktionsprogrammes u. a. Schwimmkurse, ein oder mehrtägige Sport- und Bewegungscamps oder offene Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche bei Sportvereinen, Sportbünden und Landesfachverbänden zu fördern.



Die Mittel stammen aus dem Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“, das bis Ende 2022 läuft. Zudem fördert das Land Niedersachsen die Durchführung von mobilen Schwimmkursen der DLRG und des LSN mit weiteren rund 1,1 Mio. Euro.

Die Angebote sollen die Einschränkungen von jungen Menschen, die durch die COVID-19-Pandemie hervorgerufen wurden, kompensieren. Dabei gilt es, Kinder und Jugendliche mit erschwerten Zugangsbedingungen, die unter den Auswirkungen der Pandemie in ganz besonderem Maße gelitten haben, besonders in den Blick zu nehmen. Mehr Infos:

www.sportjugend-nds.de/startklar-in-die-zukunft

Alles im Überblick:

- Förderzeitraum: bis zum 31.12.2022
- Zielgruppe: junge Menschen bis 27 Jahren
- Gegenstand der Förderung:

- Planung und Durchführung von Schwimmkursen in Bädern
- Qualifizierungen für Übungsleitende und Helfende bei Schwimmkursen (nur DLRG und LSN)
- ein- und mehrtägige Sport- und Bewegungscamps (mit oder ohne Übernachtung)

Antragsberechtigte

- gemeinnützige Sportvereine und Landesfachverbände, die Mitglied im LSB sind, und Sportbünde
- Für Schwimmkurse gelten bezüglich der DLRG zusätzliche Regelungen.

Zuwendungen

- Schwimmkurse: bis max. 1.500 € / Kurs
- ÜL-Qualifizierungen bis 5.000 € / Kurs (ÜLAS (Übungsleiter Anfangsschwimmen) bis 2.500 €)
- Sport- & Bewegungscamps:
 - offene eintägige Veranstaltungen / Events: bis 1.000 €
 - mehrtägige Camps ohne Übernachtung: pauschal 30 € pro TN / Tag
 - mehrtägige Camps mit Übernachtung: pauschal 50 € pro TN / Tag

Online-Antragsportal

Für die Sport- und Bewegungscamps ist voraussichtlich ab Anfang Dezember im LSB-Intranet ein Beantragungstool freigeschaltet.

<https://lsbntweb.lsb-niedersachsen.de/>

Anträge für Schwimmkurse werden mit einem vorgegebenen Antragsformular schriftlich beim LSN oder der DLRG gestellt.

Kontakt

Julia Böhm-Schweizer

Referentin

0511 1268-399

E-Mail:

startklar-in-die-zukunft@lsb-niedersachsen.de

Adventsmoove – der bewegte Adventskalender vom SSB Osnabrück

In diesem Jahr veranstaltet der StadtSportBund Osnabrück einen bewegten und digitalen Adventskalender.

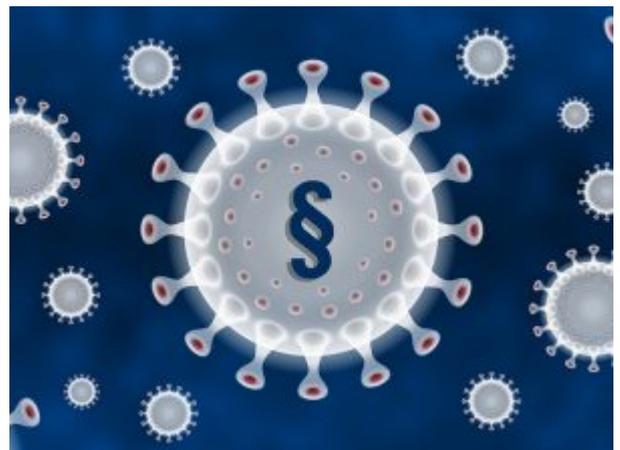


Ab dem 01. Dezember kann jeden Tag auf unserer Homepage ein Türchen, mit tollen Videos zum Mitmachen, geöffnet werden. Dahinter verbergen sich weihnachtliche Bewegungsgeschichten, tolle Choreographien zum Mittanzen, Weihnachtsgeschichten aus anderen Ländern und Einblicke in verschiedene Sportarten und Kulturen.

Für Kinder, Jugendliche und alle, die Lust haben, mitzumachen – in Kita, Schule und Verein! Wir begleiten euch sportlich und bewegt durch die Adventszeit und freuen uns, wenn ihr mit dabei seid!

Regelungen für den Sport nach der Niedersächsischen Corona-Verordnung vom 24.11.21

Seit heute gilt das neue **Warnstufenkonzept des Landes Niedersachsen**. Momentan gilt die Warnstufe 1 bei einer Hospitalisierung mehr als 3 bis höchsten 6. Demnach gelten für Für Sportanlagen ab heute folgende Regelungen:



- drinnen: 2G,
- draußen: 3 G mit negativen PoC-Test,
- drinnen: Medizinische Maske, außer beim Sporttreiben oder im Sitzen

Nähere Informationen für die Regelungen im Sport.

Kompakte Aufklärungsbroschüre „Corona verstehen“ mit über 50 Fragen und Antworten in 10 Sprachen

Neben der Social-Media-Impfkampagne gibt die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung die Aufklärungsbroschüre „Corona verstehen“ in zehn Sprachen heraus. Damit sollen Menschen erreicht werden, die die deutsche Sprache nicht beherrschen und keinen oder nur schweren Zugang zu digitalen Informationen rund um das Corona-Virus haben.



Auf insgesamt 16 Seiten bietet die kompakte Broschüre Antworten zu Fragen „Was passiert nach der Impfung in meinem Körper?“, „Was ist der Unterschied zwischen Impfreaktion und Nebenwirkung?“ oder „Hat die Impfung Auswirkungen auf ein laufendes Asylverfahren?“. Der Fragenkatalog deckt unter anderem Themenbereichen wie Schwangerschaft, Impfangebote für Kinder oder rechtliche Fragen ab.

Die verfügbaren Sprachen sind: Albanisch, Arabisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Georgisch, Kurdisch (Sorani und Kurmandschi), Persisch, Polnisch, Russisch, Somali, Spanisch, Tigrinya, Türkisch und Twi.

Die Broschüren stehen zum kostenlosen Download bereit und können auch bestellt werden.

OSC startet Bewegungsangebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Im Rahmen des Projekts „Sport bewegt Menschen mit Demenz“ werden Sportvereine aus Osnabrück Stadt und Land bei der Gestaltung und Umsetzung von geeigneten Sport- und Bewegungsangeboten für Demenzerkrankte gefördert und unterstützt.



Der **Osnabrücker Sport Club (OSC)** bietet unter dem Titel „Bewegung nicht vergessen!“ Kurse für Demenzbetroffene und deren Angehörige an. Im November werden 8 Termine unter der Leitung von Physiotherapeuten, Sportlehrern und angehenden Ergotherapeuten angeboten. Alle weiteren Informationen und Kontaktdaten finden Interessierte im Flyer.

Gutschein zur Teilnahme am Demenzsport

Die Aktion „Ehrenamt

überrascht“ bietet auch 2021 wieder Überraschungsmomente für 50 Ehrenamtliche aus den Vereinen der Sportregion Osnabrück

zum 4. Mal in Folge können die Sportvereine aus Stadt und Landkreis Osnabrück im Rahmen der niedersachsenweiten Aktion „Ehrenamt überrascht“ freiwillig Engagierte aus ihren Reihen für die Auszeichnung zum „Vereinshelden“ vorschlagen.



Die wertschätzende Kampagne für ehrenamtliches Engagement wurde im Jahr 2018 vom LandesSportBund Niedersachsen gemeinsam mit den 18 Sportregionen ins Leben gerufen. Nun startet die Aktion am 10. September, dem Auftakt zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements, in die vierte Runde.

Die Auszeichnung bietet die Möglichkeit, das Engagement von Personen jenseits der Ehrungsordnung zu würdigen. Vor allem Helferinnen und Helfer aus der zweiten Reihe können mal ins Rampenlicht geholt werden. Dies können beispielsweise Trikotwäscher, Platzwarte, Kuchenbäcker und Hausmeister, aber auch Übungsleiterinnen und Vorstandsmitglieder. Bestimmt gibt es Engagierte, die in den vergangenen Monaten während der Pandemie zusätzliche Aufgaben übernommen haben oder durch ihr soziales Engagement einen Beitrag für das Vereinsleben geleistet haben. Die Entscheidung liegt beim jeweiligen Verein. Ebenso die Gestaltung des Überraschungsmomentes, der es natürlich in sich haben sollte. So kann beispielsweise ein

Platzwart beim Rasenmähen von jubelnden Kindern überrascht werden oder aber eine Übungsleiterin durch Spalier stehende Sportlerinnen und Sportler. Zahlreiche Anregungen erhalten die Sportvereine auf der Homepage www.vereinshelden.org

Mit dieser Aktion möchten **StadtSportBund und Kreissportbund in der die Sportregion Osnabrück** auch dieses Jahr 50 Engagierte im Sportverein wertschätzen und deren freiwilliges Engagement öffentlichkeitswirksam dokumentieren. Neben der Wertschätzung der Nominierten, können so weitere Personen zur Übernahme von ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeiten motiviert werden.

Alle Überraschten erhalten wie immer ein Dankeschön-Paket.

Ab sofort können die Osnabrücker Sportvereine ihre Nominierungen beim **StadtSportBund Osnabrück** einreichen.

Nominierungsformular

Ehrenamt überrascht: Ein großes Dankeschön an 15 Vereinsheld: innen!

Der LandesSportBund Niedersachsen führte die niedersachsenweite Aktion „Ehrenamt überrascht“ auch im vergangenen Jahr fort. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Aktion aber bis zum 30 Juni verlängert.



Mit der „Ehrenamt überrascht“ werden folgende Ziele verfolgt:

- Engagierte im Sportverein wertschätzen und in der

Öffentlichkeit sichtbar werden lassen

- Neue Impulse für eine Wertschätzungskultur in Sportvereinen geben
- Wahrnehmung für ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeit erhöhen, die auch außerhalb der ÜL-Tätigkeit und Vorstandsarbeit liegt

Für den SSB-Vorstand ist die Aktion einfach eine tolle Idee um in die Vereine zu gehen und DANKE allen zu sagen, ohne die unsere Vereinsleben einfach undenkbar ist.

Als **Vereinsheld:innen** wurden ausgezeichnet:

- Andre Masch (Hockey & Sport Club 05 Osnabrück)
- Moana Schilberg (HSG Osnabrück)
- Norbert Laniewski (Osnabrücker Sportclub)
- Ute Schaepe (Schützenverein Lustgarten)
- Kay Lindrath (Organisation des Deutschen Pole-Sports)
- Andreas Schriewer (StadtSportBund Osnabrück)
- Rita Bolte (TSG Burg Gretesch)
- Tanja Rieger (TSG Burg Gretesch)
- Ralf Ackermann (Osnabrücker Turnerbund)
- Reinhard In der Stroth (Osnabrücker Turnerbund)
- Karin Grumert (Osnabrücker Turnerbund)
- Jörg Steinmann (Osnabrücker Sportclub)
- Tanja Busse (Reitclub Gut Waldhof)
- Tanja Brinkemöller (Reitclub Gut Waldhof)
- Peter Niemeyer (DLRG Osnabrück)

Ehrenamt überrascht geht bereits im September in eine neue Runde. Es lohnt sich also, bereits jetzt zu überlegen, welche Personen eure Vereinsheld sind und mit einer Überraschung geehrt werden sollten!

LSB-Förderprogramm Mitgliedergewinnung in Vereinen

Bis zum 31. Oktober 2021 läuft das neue LSB-Förderprogramm Mitgliedergewinnung in Vereinen, um dem Rückgang der Mitglieder als Folge der Corona-Pandemie entgegenzuwirken. Mit Veranstaltungen zur Mitgliedergewinnung und -rückgewinnung sollen im Rahmen der #sportVEREINTuns-Kampagne sport- bzw. vereinsferne Zielgruppen angesprochen werden. Die maximale Fördersumme beträgt pro Verein 1000 Euro bzw. bei inklusiven Maßnahmen 1350 Euro. Mehr Informationen und Antragsformular: <https://www.lsb-niedersachsen.de/landessportbund/sportvereintuns-sommer>



Norbert Laniewski ist ein Vereinsheld im Jugendfußball des Osnabrücker SC!

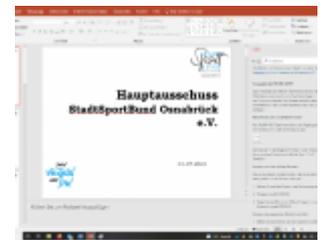
Angefangen als Trainer unterstützt Norbert Laniewski die Jugendarbeit des Osnabrücker SC in verschiedenen Aufgaben. Auch als treibende Kraft und Mitorganisator des internationalen Intan-Cups (U11-Junioren Turnier mit Teilnehmenden aus 10 Ländern) hat er sich ehrenamtlich engagiert. Norbert ist ein Vereinsheld, da er sich nie in den Vordergrund stellt und



trotz seiner gesundheitlichen Probleme eine mehr als verlässliche Person ist.

Sitzung des Hauptausschusses: SSB-Vorstand berichtet über seine Aktivitäten!

Über aktuelle und geplante Aktivitäten des **StadtSportBundes** berichtete der SSB-Vorsitzende Ralph Bode am gestrigen Abend dem Hauptausschuss. Dieses Gremium aus Vertretern der Sportvereine und Fachverbänden nimmt zwischen den Sporttagen den Vorstandsbericht entgegen.



In seinen Ausführungen erläuterte Ralph Bode die Möglichkeiten der neuen SSB-Geschäftsstelle mit modernsten Tagungsräumen für den SSB und seine Vereine. Wichtigster Teil seines Berichtes bezog sich auf die verschiedenen Maßnahmen, die der SSB in den letzten Monaten, insbesondere in Bezug auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie, für seine Vereine gestartet hat:

- Vereinsprechstunden
- Sonderförderprogramme
- Osnabrück lernt Schwimmen
- Trainingsmöglichkeiten für Spitzensportler während der Corona-Pandemie
- Einrichtung einer BeSS-Servicestelle (Servicestelle für Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote in Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereinen)
- Aktionsplan Inklusion im Sport

- Sport im Park
- Go Sports im Quartier

Diese Maßnahmen sollen den Vereinen u.a. helfen, die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu bewältigen und neue Zielgruppen für die Osnabrücker Sportvereine anzusprechen. Passend dazu nahm die Präsentation der Mitglieder(rück)gewinnungsinitiative **„Dein Verein bist Du“** größeren Raum ein. So soll insbesondere durch den Einsatz von Social-Media-Marketing, Werbung auf LED-Screens und einer Plakataktion dazu beigetragen werden, alte und neue Mitglieder für den Osnabrücker Vereinssport zu gewinnen. Immerhin verloren die Sportvereine im letzten Jahr rund 3.500 Mitglieder.

Der Vorstandsbericht endet mit dem Blick auf den Haushalt des letzten und laufenden Jahres. SSB-Geschäftsführer Ralf Dammermann berichtete, dass trotz der finanziellen Einbußen durch die Corona-Pandemie und der geplanten Ausgaben für den Umbau der neuen Geschäftsstelle, sowohl der abgeschlossene als auch der aktuelle Haushalt ausgeglichen sind. Der ursprünglich genehmigte Kreditrahmen für den Umbau über 150.000 Euro wurde lediglich mit 130.000 Euro in Anspruch genommen. Geplant sind in diesem Jahr Sondertilgungen von 50.000 Euro, so dass eine Restschuld von 80.000 Euro verbleibt. Dafür wird der SSB nach Abschluss aller Baumaßnahmen bis 2022 und umfangreicher Investitionen in eine komplett neue IT-Ausstattung eine Investition von rund 600.000 Euro getätigt haben.